

20 Jahre SPA Resort Therme Geinberg von 0 auf 8 Millionen

„Die Geschichte des SPA Resorts Therme Geinberg ist eine echte Erfolgsgeschichte“ erklärt Geschäftsführer Manfred Kalcher, „wenn man bedenkt, dass zumindest statistisch jeder Österreicher schon 1x in der Therme Geinberg zu Gast war, macht uns das schon stolz. Mit rund 8 Millionen Thermengästen und knapp 2 Millionen Hotelgästen in 20 Jahren ist dies eine Bilanz, die sich sehen lassen kann“ so Kalcher.

„Ohne den unternehmerischen Weitblick der VAMED, der Raiffeisenlandesbank Oberösterreich (RLB OÖ) und das klare Bekenntnis des Landes Oberösterreich zu diesem Projekt wäre das niemals möglich gewesen. Der damalige Landesrat Josef Fill und der ehemalige Generaldirektor der Raiffeisenlandesbank Oberösterreich, Dr. Ludwig Scharinger, standen mit Herzblut hinter der Sache“ zollt der Direktor der VAMED Vitality World, KR Gerhard Gucher, den Gründungsvätern Respekt.

Wie alles begann

„Die Therme Geinberg ist die ‚Mutter‘ der Thermenresorts der VAMED Vitality World“ berichtet Thomas Bauer, COO der VAMED Vitality World. „Mittlerweile zählen 9 Resorts in Österreich und Ungarn zu unserer Gruppe und wir können mit Stolz behaupten, mit 3,2 Millionen Gästen jährlich Österreichs führender Betreiber von Thermen- und Gesundheitsresorts zu sein“.

Begonnen hat die Geschichte im Jahr 1974, als die damalige RAG (Rohöl Auffindungsgesellschaft der OMV) in Geinberg nach Öl gesucht hat, aber auf heißes Wasser gestoßen ist. Im Jahr 1991 hat die VAMED Gruppe die Schirmherrschaft über die Projektentwicklung der Therme Geinberg übernommen, die RLB Oberösterreich parallel dazu ein Finanzierungskonsortium aufgestellt.

Im Juli 1996 erfolgte der Spatenstich der Therme Geinberg, auf einem Areal von 102.000 m² wurde in der Rekordzeit von nur 20 Monaten eine öffentliche Therme und ein dazugehöriges

Hotel mit 192 Zimmern eröffnet. 56,2 Millionen Euro wurden damals in der 1. Phase investiert, 200 Arbeitsplätze geschaffen.

Schon im Jahr 2000 wurde „Geinberg II“ ins Leben gerufen, man baute um 6,4 Millionen Euro ein Konferenzzentrum, erweiterte die Saunawelt und errichtete das Kaskadenbecken.

Als „Geinberg III“ wird die Errichtung des AQARIUM, damals als Loungebar und Restaurant ausgelegt, bezeichnet.

Eine sehr zukunftsweisende Entscheidung war es 2006, die „Karibiklagune“ zu eröffnen, welche in den Sommermonaten nach wie vor Gästemagnet ist. Bei der 6,5 Millionen Euro großen Investition wurde auch noch die Relax Oase – ein Bereich für Massagen und Beautyanwendungen - errichtet.

Ein Projekt von internationalem Format war und ist Geinberg V. Die 21 Private SPA Villas, der Neubau des Restaurants AQARIUM und die dazugehörige Positionierung als Haubenrestaurant sowie die Errichtung einer in Österreich einzigartigen orientalischen Welt mit Hamam waren mit einem Projektvolumen von 21,5 Millionen Euro ein zukunftsweisender Schritt der Investoren.

Der Trend zu Qualität

„Der Thermengast ist heute ein anderer als noch vor 20 Jahren“ berichtet Gerhard Gucher. „Der Wunsch nach Qualität ist ganz klar erkennbar, dafür wird auch gerne Geld in die Hand genommen. Dies untermauert der Erfolg von Produkten wie dem ‚Relax! Tagesurlaub‘ oder der neuen Panorama Lounge der Therme Geinberg eindrucklich. So haben sich in Geinberg seit der Einführung des ‚Relax! Tagesurlaubes‘ vor 5 Jahren knapp 18.000 Besucher von der Qualität dieses Premium-Produktes überzeugt“ so Gucher.

Als Thermen-Business-Class verspricht der „Relax! Tagesurlaub“ ein spezielles Service, das keine Wünsche offen lässt. Inkludiert sind der Thermen- und Saunaeintritt sowie eine Vielzahl von Leistungen, die diesen Tag zu einem richtigen Urlaub machen. Ein Relax! Check-In mit reservierter Liege, Relax! Leih-Badetasche oder wahlweise Leih-Badekorb mit Leih-Bademantel und Leih-Badetuch für den Tag sowie Badesandalen als Geschenk für zuhause.

Am Vormittag und am Nachmittag werden Snacks und Erfrischungsgetränke serviert. Zusätzlich erhalten die Gäste einen Relax! Gourmetgutschein im Wert von EUR 12,- für das Thermenrestaurant und 15% Nachlass auf eine Massage oder Beauty-Behandlung nach Wahl.

Panorama-Lounge als Besuchermagnet

„Den Beweis, dass unsere Gäste Qualität und Design schätzen, liefert unsere neue Panorama-Lounge. Seit der Eröffnung Ende Dezember des Vorjahres konnten wir dort rund 2.500 Gäste begrüßen. Die Gäste lieben diese Rückzugsoase mit den komfortablen Doppelliegen, die man online reservieren kann als auch die stilvolle Einrichtung, um dort einen Tag zu zweit zu verbringen“ berichtet Geschäftsführer Manfred Kalcher.

Mitarbeiter als Bekenntnis zur Region

„Rund 90% aller Mitarbeiter des SPA Resorts Therme Geinberg kommen aus der Region. Mit rund 280 Arbeitsplätzen ist unser Thermenresort der wichtigste touristische Arbeitgeber im Innviertel“ so VAMED Vitality World COO Bauer. „Die Mitarbeiter sind gerade in einem Dienstleistungsunternehmen wie dem unseren von unschätzbarem Wert“.

Besonders stolz ist man darauf, dass in den letzten 20 Jahren pro Jahr im Schnitt etwas über 20 Lehrlinge ausgebildet wurden und einige davon internationale Karrieren eingeschlagen haben. Aktuell sind im SPA Resort Therme Geinberg 17 Lehrlinge in Ausbildung.

Ziel ist es, diese Anzahl auf 30 aufzustocken. Dazu wurde ein innovatives Lehrlingsausbildungs-Programm geschaffen, bei welchem die jungen Mitarbeiter „einen Gesamtüberblick über das Hotelwesen bekommen, welcher beispielgebend im Tourismus ist“.

„Wenn man etwas - auch international - erreichen und erleben will, ist keine andere Branche so geeignet wie die Hotellerie und Gastronomie. Die ganze Welt steht einem offen“ so Bauer.

Freude hat man in Geinberg mit den beiden „Aushängeschildern“ Anja Jobst und Gabriel Möhslinger. Beide Lehrlinge haben im Vorjahr beim internationalen „Amuse Bouche“ österreichweit den 3. Rang erzielt und damit die Lehrberufe Küche und Service hervorragend vertreten. **Eine „Outdoor-Lounge“ als nächstes Projekt**

„Als neues Projekt dürfen wir die ‚Outdoor Relax-Lounge‘ vorstellen, welche wir unseren ‚Relax Tagesurlaubs-Gästen‘ ab Ende Juli diesen Jahres anbieten können. Es entsteht hier ein wunderschöner Außenbereich für Tagesurlaubs-Gäste, bei welchem wir modernes Design und Komfort in einzigartiger Art und Weise vereinen wollen“ so Kalcher.

Im Garten werden auf kreisrunden Holzdecks hochwertigste Doppelliegen aufgestellt, dazu gibt es Cabanas, welche besonders auf Pärchenurlauber abzielen. Sitzgruppen lockern die Liegen auf.

Als besonderer Service werden sowohl Getränkeservice bis an die Liege und die Möglichkeit, die Wunschlüge online zu reservieren, angeboten.

„Investiert werden hier rund 200.000,- Euro mit dem klaren Ziel, auch in den Sommermonaten den Relax! Tagesurlaub für unsere Gäste noch attraktiver zu gestalten“ so Kalcher.

Jubiläumsaktivitäten

Auch marketingmäßig steht einiges im Jubiläumsjahr am Programm.

Den Auftakt bildete bereits ein Gutscheineffekt mit 20 Vorteilen, welche über die Sommermonate hinweg einlösbar sind.

Für das Vitalhotel gibt es den gesamten Sommer über ein Geburtstagsangebot „Happy Karibik“ mit 3 Tagen Wellness, Massage und Halbpension ab € 274,- pro Person.

Am Donnerstag, 28. Juni findet gemeinsam mit dem Champagnerhaus Veuve Clicquot im Haubenrestaurant AQARIUM ein „Dinner am Seerosenteich“ statt.

Eine „Karibikparty“ mit freiem Thermeneintritt ab 18.00 Uhr ist für Freitag, 10. August geplant.

„Am besten Sie informieren sich auf unserer Webseite www.therme-geinberg.at, es wird da noch ein paar schöne Überraschungen geben“ so Manfred Kalcher zum Abschluss.

Bemerkenswerte Zahlen

Am Ende der Bilanz aus 20 Jahren Therme Geinberg noch ein paar Zahlen:

- 225.000 gekaufte Eier pro Jahr von regionalen Lieferanten
- 8,6 Mio. Euro Lohnsumme pro Jahr, die wiederum der Region zu Gute kommt
- 15,5 Mio. Euro an Abgaben für Strom, Wasser, Kanal der letzten 20 Jahre
- ca. € 245 Millionen Wertschöpfung durch Therme Geinberg SPA Resort in der Region
- 50% Anteil an weiblichen Führungskräften
- 81 Teilzeitkräfte, welche die Familienfreundlichkeit und hohe Zeitflexibilität des Arbeitsplatzes schätzen
- effiziente Energieversorgung: die Geothermie ermöglicht eine energieautarke Versorgung (Heizung, Warmwasser, Becken) der gesamten Therme Geinberg und Teilen der Gemeinde Geinberg, was jährlich rund 2 Millionen Liter Heizöl spart
- Gesamtinvestitionen von über €100 Millionen seit 1998

Über die VAMED Vitality World

Der international tätige Gesundheitskonzern VAMED engagiert sich seit 1995 im Thermen- und Wellnessbereich. Unter der 2006 gegründeten Kompetenzmarke VAMED Vitality World betreibt die VAMED acht der beliebtesten heimischen Thermen- und Gesundheitsresorts, den AQUA DOME – Tirol Therme Längenfeld, das SPA Resort Therme Geinberg, die Therme Laa – Hotel und Silent Spa, die St. Martins Therme & Lodge, die Therme Wien, das GesundheitsZentrum Bad Sauerbrunn, das TAUERN SPA Zell am See-Kaprun, das la pura women´s health resort kamptal und mit dem Aquaworld Resort Budapest eines der größten Thermenresorts Ungarns. Mit mehr als 3,2 Millionen Gästen jährlich in den Thermen der VAMED Vitality World ist die VAMED Österreichs führender Betreiber von Thermen- und Gesundheitsresorts.

VAMED AG

Die VAMED wurde im Jahr 1982 gegründet und hat sich seither zum weltweit führenden Gesamtanbieter für Krankenhäuser und andere Einrichtungen im Gesundheitswesen entwickelt. In mehr als 80 Ländern auf fünf Kontinenten hat der Konzern rund 850 Projekte realisiert. Das Portfolio reicht von der Projektentwicklung sowie der Planung und der schlüsselfertigen Errichtung über Instandhaltung, technische, kaufmännische und infrastrukturelle Dienstleistungen bis hin zur Gesamtbetriebsführung in Gesundheitseinrichtungen. Die VAMED deckt mit ihrem Angebot sämtliche Bereiche der gesundheitlichen Versorgung von Prävention und Gesundheitstourismus über die Akutversorgung bis zur Rehabilitation und Pflege ab. Darüber hinaus ist die VAMED führender privater Anbieter von Rehabilitationsleistungen und mit VAMED Vitality World der größte Betreiber von Thermen- und Gesundheitsresorts in Österreich. Im Jahr 2017 war die VAMED Gruppe weltweit für mehr als 18.000 Mitarbeiter und ein Geschäftsvolumen von 1,7 Milliarden Euro verantwortlich.